

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 44 · 03. November 2022

Diese Ausgabe erscheint auch online
www.koenigsbach-stein.de



GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Ledersofa blau

Schlafzimmerschrank, weiß, 6-türig Tel. 0159 064 93 465

1 **Doppelbett** 180 x 200 weiß lackiert

2 **Röste**, frei stehend, davon einer elektrisch

2 **Matratzen** Tel. 312662

Trimmrad Tel. 1080

TV LG (mit Fernbedienung) Diagonale 77 cm

TV Loewe (mit Fernbedienung) Diagonale 50 cm

Computer Screen LG, Diagonale 55 cm mit Computer-Tastatur und Maus Tel: 2286

3-tlg **Ledersofa**

Fernsehschrank schwarz Tel: 9278

Speise- und Kaffeeservice Tel: 49395

2 **Comfort-Luftbetten** (Luftmatratzen)

190 x 140 x 20 cm mit Blasebalg Tel. 14 94

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

.....

Datum / Unterschrift

.....

GROSSE KLEINTIER- AUSSTELLUNG mit über 150 TIEREN der verschiedensten RASSEN- und FARBENSCHLÄGE

SAMSTAG

5.

NOVEMBER

Ab 16.00 Uhr geöffnet

SONNTAG

6.

NOVEMBER

Ab 10.00 Uhr geöffnet



Samstag, 5. November
ab 16⁰⁰ Uhr
Ausstellung in der VdH-Halle
Bewirtung in der Gaststätte



Sonntag, 6. November
ab 10⁰⁰ Uhr
Ausstellung in der VdH-Halle
Bewirtung in der Gaststätte



Am Sonntag
Mittagessen, Kaffee und Kuchen
Eintritt an beiden Tagen frei!



Ausstellungsende:
Sonntag, ca. 17⁰⁰ Uhr



www.c109-koenigsbach.de

Die Ausstellung findet auf dem Gelände der
**Hundefreunde
Königsbach** statt

C109 Königsbach
KLEINTIERZÜCHTERVEREIN



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur zentralen Gedenkfeier der Gemeinde Königsbach-Stein zum Volkstrauertrag 2022

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertrag 2022 findet in diesem Jahr **am Sonntag, 13. November 2022 im Ortsteil Königsbach** statt. Der Gottesdienst mit Pfarrer Oliver Elsässer beginnt um 10.00 Uhr in der ev. Kirche in Königsbach.

Im Anschluss an den Gottesdienst Kranzniederlegungen am Ehrenmal unter Mitwirkung von Bürgermeister Heiko Genthner zusammen mit dem Musikverein Königsbach, der Freiwilligen Feuerwehr sowie dem VdK Königsbach-Stein.

Zu dieser Gedenkfeier für die Opfer der Weltkriege und zum gemeinsamen Gedenken aller Opfer von Kriegen und Gewalttätigkeit laden wir die Bevölkerung beider Ortsteile herzlich ein.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

ettlingen@nussbaum-medien.de

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 17/2022

am

Dienstag, 08.11.2022, 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderats finden wieder im Sitzungssaal
des Rathauses Königsbach statt.

Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz der übrigen Sitzungs-
teilnehmer bitten wir Sie, sich weiterhin an die Empfehlungen
der Corona-Verordnung zu halten.

Einlass in den Sitzungssaal des Rathauses Königsbach ist ab
18:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kaucher

1. Bürgermeisterstellvertreter

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein - Kooperation mit
der Gemeinde Remchingen bei der Zusammenarbeit der
hauptamtlichen Gerätewarte
4. Zweckverband Breitband - Stand der Vorvermarktung „wei-
ßer Flecken“ - mögliche Förderantragstellung für den Aus-
bau „grauer Flecken“
5. Annahme von Spenden;
Beschlussfassung durch Offenlage
6. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.

gez.

Thomas Kaucher

1. Bürgermeisterstellvertreter

UMWELTECKE

Müllabfuhrtermine



Abholung der Kühlgeräte

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:
Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden
nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT
Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die
Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 23. November 2022

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises,
Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine ha-
ben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice
per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie
eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer In-
ternetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch
mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

November	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 Di	Alleerheiligen						
2 Mi					14:00-17:30		
3 Do					14:00-17:30	14:00-17:30	
4 Fr			K/S		14:00-17:30		
5 Sa	x				13:00-16:00	13:00-16:00	
6 So							
7 Mo							
8 Di		K					
9 Mi				K	09:00-12:30		
10 Do		S			09:00-12:30		
11 Fr				S	09:00-12:30		
12 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
13 So							
14 Mo							
15 Di					14:00-17:30		
16 Mi					14:00-17:30		
17 Do					14:00-17:30		
18 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
19 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
20 So							
21 Mo							
22 Di							
23 Mi					09:00-12:30		E
24 Do					09:00-12:30		
25 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
26 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
27 So							
28 Mo							
29 Di					14:00-17:30		
30 Mi					14:00-17:30		

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert:

Informationen zu einer Gasmangellage und zur Vorsorge bei einem Stromausfall der Netze BW

Die Gasversorgung in Deutschland ist aktuell stabil, heißt: Eng-
pässe gibt es nicht, die Versorgungssicherheit ist gewährleistet.
Zurzeit beträgt der Füllstand der Gasspeicher fast 95 Prozent
(Stand: 12.10.). Deutschland liegt damit über dem von der Bun-
desregierung gesetzlich für den 1. Oktober vorgesehenen Spei-
cherziel von 85 Prozent.

Energiesparen ist gesellschaftliche Aufgabe

Trotz der aktuell stabilen Lage beschäftigt die Sorge vor einer
möglichen Gas- und Strommangellage (ein Teil unseres Stroms
in unseren Netzen wird mit Gas erzeugt) die Bevölkerung. Au-
ßer der deutschen Import- und Exportmenge an Gas sowie den
aktuellen Speicherfüllständen spielen die Temperaturen in die-
sem Winter eine wichtige Rolle. Ein weiterer entscheidender
Punkt ist das Verhalten der Verbraucher. Sie sind laut Bundes-
netzagentur für rund 40 Prozent des Gasverbrauchs verantwor-
tlich. Bürger sind daher dazu aufgerufen, sich mit konkreten
Einsparmaßnahmen solidarisch zu zeigen. In der Verantwortung
stehen hier auch Kommunen, die zuständig für Energieplanung
und Energieversorgung sind und den Bürgern als Beraterin und
Ansprechpartnerin dienen. In diesem Kontext rät auch der Netz-
betreiber Netze BW dringend von der Nutzung von Heizlüftern
ab, da diese das Stromnetz überlasten können.

Klare Verantwortlichkeiten je nach Situation

Der „Notfallplan Gas“ regelt die Gasversorgung in Deutschland in einer möglichen Krisensituation. Er sieht drei Eskalationsstufen vor. Im Juni 2022 wurde die zweite Stufe, die „Alarmstufe“ ausgerufen. Zur Alarmstufe kommt es, wenn eine Störung der Gasversorgung oder eine außergewöhnlich hohe Nachfrage nach Gas vorliegt. Ziel der Beteiligten auf dem Markt ist nach wie vor eine Entspannung der Lage.

Im Falle einer „Notfallstufe“ übernimmt die Bundesnetzagentur die Hauptverantwortung. Die Notfallstufe wird bei einer außergewöhnlich hohen Nachfrage des Marktes ausgerufen. Dann darf die Bundesnetzagentur Vorgaben machen und direkt in das Netzgeschehen eingreifen. Hierbei kann sie Unternehmen und Verbraucher verpflichten, ihren Gasbezug zu reduzieren oder auf Null zu senken. Weigern sich Verbraucher, diese Vorgaben einzuhalten, werden aller Voraussicht nach die Netzbetreiber die Bundesnetzagentur bei ihren Tätigkeiten unterstützen.

Aufgrund der Entwicklungen der letzten Monate, kann eine Gasmangellage in Deutschland, trotz der sehr guten Füllstände der Gasspeicher, nicht ausgeschlossen werden. Für eine bestmögliche Vorbereitung hat Ihre Kommune gemeinsam mit der Netze BW für Sie die wichtigsten Fakten zusammengefasst.

1. Kommt eine Gasmangellage?

Ein klares Ja oder Nein gibt es aber nicht. Dank eines bisher warmen Jahres sind die Gasspeicher in Deutschland gut gefüllt, aktuell ist die Gasversorgung stabil. Die Höhe des Gasverbrauches in den kommenden Monaten hängt sehr stark von der Witterung ab. Zurzeit müssen wir von einer möglichen Gasmangellage ausgehen.

2. Was bedeutet eine Gasmangellage für mich?

Kommt es zu einer Gasmangellage, verpflichtet die Bundesre-

gierung (Bundeslastverteiler) zuerst Industriekunden, ihren Gasbezug zu reduzieren oder auf Null zu senken. Ihr persönlicher Netzbetreiber arbeitet dabei stets eng mit dem Bundeslastverteiler zusammen. Auch wenn die sogenannten „geschützten Kunden“ (Privathaushalte oder soziale Einrichtungen) erst an zweiter Stelle in die Pflicht genommen werden, kann es aus technisch nicht vermeidbaren Gründen, z.B. bei einem Druckabfall, zu Gasausfällen in Privathaushalten kommen.

3. Welchen Einfluss hat eine Gasmangellage auf die Stromversorgung?

Um die schwankende Leistung Erneuerbarer Energien auszugleichen, werden rund 14% des Stroms in unseren Netzen mit Gas erzeugt. Ein Gasmangel kann so auch zu einem Strommangel führen. Zudem raten wir dringend vom Kauf von Heizlüftern ab: Werden zu viele elektrisch betriebene Geräte zeitgleich genutzt, drohen Überlastungen des lokalen Stromnetzes und damit auch ein Stromausfall bei Ihnen zuhause.

4. Was kann ich persönlich tun?

Eine gute und bedachte Notfallvorsorge hilft Ihnen dabei, auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. Grund zur Panik besteht nicht – sorgen Sie dennoch unter anderem für Ersatzleuchtmittel und ein netzunabhängiges Radio.

Weitere Empfehlungen hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) zusammengestellt:

Eine Printfassung erhalten Sie auf Anfrage beim Ordnungsamt.

**Königsbach-Stein für Geflüchtete**

Ihr Ansprechpartner	zuständig für
Herr Dominik Laudamus Telefon: 3008 150 E-Mail: laudamus@koenigsbach-stein	· Anmeldung · Unterbringung · allgemeine Fragen zu Geflüchteten
Herr Zaman Osman Telefon: 3008 159 E-Mail: osman@koenigsbach-stein.de	· Ausstattung der kommunalen Unterkünfte · Ansprechpartner bei Schäden oder Defekten in den Unterkünften
Herr Mohammad Diab Telefon: 07231 13331 713 E-Mail: Mohammad.diab@miteinanderleben.de	Individuelle Beratung und Begleitung · in sozialrechtlichen Fragen · bei der Jobsuche · zu Bildungsangeboten
Frau Michaela Bruder Telefon: 3008 158 E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de	· Information über ehrenamtliche Angebote für Geflüchtete · Koordination, Begleitung, Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit
Frau Ute Dreier Telefon: 3008 129 E-Mail: dreier@koenigsbach-stein.de	Kinderbetreuung · zentrale Anmeldung für Kitas · Betreuung für Grundschulkinder



Danke für die vielen kleinen
und großen Arbeiten zum
Wohle unserer Gemeinde!

A narrow, paved alleyway made of cobblestones, flanked by stone walls. On the left, there is a blue metal gate and some greenery. On the right, there is a chain-link fence and more greenery. In the background, a white building with a dark roof is visible, and a white car is parked near it. The scene is set in a residential area with hills in the background.



- Schlüssel

[illegible]

Vom 02.11. – 04.11.2022 muss die Steiner Straße im Bereich der Engstelle, aufgrund von Kanalsanierungsarbeiten gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Bahnhofstraße, L 570 und L 611. Die Straße „Am Schlossgarten“ ist ausschließlich für den Anliegerverkehr freigegeben. D.L.

Gemeindebücherei
Königsbach-Stein

Grundschüler lesen für Kindergartenkinder

Lesung für Kindergartenkinder



Unsere Bücherschnecke (Zeichnung: G. Manz)

Wo?
Gemeindebücherei
Ortsteil Königsbach
Brettenerstr. 6

Wann?
**Donnerstag,
10. November 2022
15.30 – 16 Uhr**

Bitte tragen Sie zu unser aller Schutz eine FFP2 Maske

Plakat: Bücherei

In den letzten Ausgaben des Mitteilungsblattes hat sich bei der Einladung zur Lesung „**Grundschüler lesen für Kindergartenkinder**“ leider der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Lesung findet wie schon vor Corona am **Donnerstagnachmittag um 15.30 Uhr** statt. Es handelt sich um den **10. November** und nicht um den 12. Wie in den letzten beiden Mitteilungsblättern stand. Die Lesung findet in der Gemeindebücherei Königsbach-Stein in der Brettener-Str. 6 statt. Als erstes lesen Schüler der Klasse 4a vor. Wir von der Gemeindebücherei und vor allem die vorlesenden Schüler freuen uns auf viele Kinder und natürlich auch auf alle begleitenden Eltern, Paten, Omas oder Opas. Die Lesung startet pünktlich, denn ab 16 Uhr ist die Bücherei zur Ausleihe geöffnet und dann sollte die Lesung beendet sein. Um uns alle vor Ansteckung mit Corona zu schützen bitten wir Sie, eine FFP2-Maske zu tragen.

Sie sind Nutzer*in der Bücherei und waren schon lange nicht mehr bei uns? Dann schauen Sie einfach bei uns vorbei – wir freuen uns über jeden Besuch.

Inzwischen können Sie die Bücherei wieder problemlos nutzen, wir bitten Sie lediglich zu unser aller Schutz, eine Maske zu tragen.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbachstein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. In den letzten Wochen wurden Verlängerungswünsche in manchen Fällen nicht durchgeführt. Bitte bestätigen Sie den Verlängerungswunsch in Ihrem Konto, sonst wird diese Aktion nicht durchgeführt.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 15 – 18 Uhr
Mittwoch von 10 – 12 Uhr
Donnerstag von 16 – 19 Uhr
Freitag von 15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.
Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürger Netzwerk
Für dich. Für mich. Für alle. **BüNe**

Sprechstunde für Smartphone und Tablet

Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung, Dauer: ca. 30 Min.

Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden.

wann: **Dienstag, den 08. November,
ab 14:30 Uhr**

wo: Treff am Storchenturm

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Telefon: 0162 / 26 26 115

E-Mail: smartphone60@t-online.de

.....

in der Gruppe - für Nutzer mit Erfahrung ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablett werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

wann: **Dienstag, den 22. November,
14:30 bis 17:00 Uhr**

wo: Treff am Storchenturm

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: smartphone60@t-online.de

Spieletreff für spielfreudige Erwachsene

In geselliger Runde spielen wir Gesellschaftsspiele aller Art. Wir treffen uns jeden 2. Mittwoch im Monat.

wann: Mittwoch, den 9. November, **um 14:00 Uhr**

wo: Treff im Alten Schulhaus

Aktuelle Angebote

Offener Schachtreff für Alle

wann: Montag, den 07. November, 17:30 Uhr

wo: Treff im Alten Schulhaus

Fit und gesund bis ins hohe Alter

Angebot der TG Stein e.V.

wann: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr

wo: Turnhalle der TG Stein

Fragen? Anmelden? Uwe Sertel

Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@gmx.de

Café Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben

wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr

wo: Treff im Alten Schulhaus

Café Treff am Storchenturm

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch

wann: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr

wo: Treff am Storchenturm

Gemeinsam Wandern

ca. 6 km, in einfachem Gelände

wann: Mittwoch, den 09. November, 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz, Festhalle Königsbach

Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des Netzwerks 60plus

wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr

wo: Turnhalle der TG Stein

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom:

Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas:

Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Allgemeiner medizinischer Notfalldienst Tel. 116 117

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0621 / 38 000 818

Zentrale Notfallpraxen Pforzheim Tel. 0180 / 51 92 92 18

Siloah, St. Trudpert Klinikum Tel. 07231 - 498-0

Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: von 14 – 24 Uhr

Freitag 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher

Notdienst Tel. 07231 - 9 69 29 69

Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI) sind:

Mittwoch 15 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-
schaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Tagespflege Königsbach

Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test

Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und
suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim

Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt

Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus

Tel. 07231-45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V.

Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Be-
gleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen,

Plan B gGmbH

Tel. 07231 - 92277 0

Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugend-
liche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V.

Tel. 07231 - 3804 - 38

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt

Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Part-
nerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis

Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

BürgerbürosMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

FachämterMontag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist,
bleibt die Rathausstüre geschlossen.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15**Zentrale** 07232/3008-0**FAX – Zentrale Verwaltung** 07232/3008-199E-Mail: info@koenigsbach-stein.deInternet: www.koenigsbach-stein.de**Bürgermeister:** Heiko Genthner 3008-100**Sekretariat:**

Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,

Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100

Bürger Netzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158**Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:**

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Dominika Dahn 3008-124

Hauptamt: Amtsleiterin Cordula Allgaier-Burghardt

3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des

Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Versicherungen, Registratur Martina Neumann 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,

Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123

Koordinationsstelle für frühkindliche**Bildung und Erziehung:** Ute Dreier 3008-129**Abteilung Bürgerservice und Ordnung:**

Abteilungsleiter, Dominik Laudamus 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,

Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

Standesamt Vanessa Frank 3008-157**Bürgerbüro Königsbach:**

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung Sandra Haas 3008-154**Vollzugsdienst** Ernst Krämer**Flüchtlings- u.****Integrationsbeauftragter** Zaman Osman 3008-159**Integrationsmanager** Mohammad Diab 3008-156**Feuerwehrverwaltung** Sabine Roser-Rost 3008-155**Bauamt:** Amtsleiter Thomas Brandl**Abteilung Bauverwaltung:**

Stadtplanung, Sanierung,

Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130

Gemeindeeigene Schulen,

Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133

Rechnungsstellen für

Bauleistungen, Vergabe VOB,

Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,

Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde: Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement,

Energiemanagement Martin Frey 3008-142

Mieten/Pachten,

Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Gebäudereinigung,

Friedhofswesen Katja Großmann 3008-143

Leiter Bauhof Stefan Giek 3008-147**Hausmeister:** Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlin Schule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-
VERBANDS KÄMPFELBACHTAL**Rathaus Stein, Marktplatz 6****Telefonzentrale** 07232/3009-1**Fax** 07232/3009-99**Verbandsvorsitzender:****Bürgermeister**

Sascha-Felipe

Hottinger 3811-14

Kevin Jost 3009-61

Saskia Rückriem 3009-57

N.N. 3009-50

Petra Karst 3009-52

Tina Katz-Baricevic 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Cornelia Wiesner 3009-63

Elke Faaß 3009-55

Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellerman 3009-81

Karin Addai 3009-58

Janine Schütze 3009-56

Siegbert Lamprecht

Manuela Philipp 3009-53

Christine Burkhardt 3009-64

Wolfgang Karst 3009-59

Lohnbüro**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.
Fragen? Frau Bruder
Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de.

Unsere Treffs finden Sie:
Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach
Treff am Storchenturm: Mühlstraße 2, OT Stein

Wir bitten Sie, unsere Angebote nicht zu besuchen, wenn Sie erkältet sind oder sich krank fühlen.

Arbeitsgemeinschaft Königsbacher Vereine



Einladung

Arbeitsgemeinschaft Königsbacher Vereine
Sitzung der Königsbacher Vereine
am **Mittwoch, 09.11.2022, 19:30 Uhr**,
beim Bürgernetzwerk im Alten Schulhaus, Schulstraße 2.
Alle Vereine sind herzlich eingeladen.
JS

Polizeiposten Königsbach-Stein

Zeugenaufruf nach gefährlichem Überholmanöver trotz Gegenverkehrs

Am Samstag, den 22.10.2022, gegen 13.00 Uhr, befuhren zwei Fahrzeuge die L 611 von Stein in Richtung Königsbach. Unmittelbar vor dem Kreisverkehr Steiner Straße wurden sie trotz Gegenverkehrs von einem grauen BMW überholt. Nur durch starkes Abbremsen des Gegenverkehrs konnte ein Unfall verhindert werden.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben, werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Königsbach-Stein unter Tel.-Nr: 07232-311700 in Verbindung zu setzen.

Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein



Teilnahme am Volkstrauertag

Am Sonntag, den **13. November 2022** trifft sich die **Feuerwehr Königsbach-Stein** anlässlich des Volkstrauertags um **9.30 Uhr im Feuerwehrhaus Königsbach**. Der **Gottesdienst** in der evangelischen Kirche beginnt um **10 Uhr**, im Anschluss findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.
Dienstkleidung: Ausgehuniform mit Mütze
Wir bitten um vollzählige Teilnahme an der Feierstunde.
Mit kameradschaftlichem Gruß
Die Verwaltung



Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Kindertagesstätte Regenbogen



Partielle Sonnenfinsternis 2022

Es war mal wieder so weit. Ein kleines astronomisches Phänomen hat sich fast unbemerkt am Himmel abgespielt. Von ca. 11 – 13 Uhr ist am 25.10. der Mond zwischen uns und der Sonne hindurchgewandert und hat einen kleinen Teil der Sonne bedeckt. Mit Abstand das wichtigste Werkzeug beim Beobachten der Sonne ist ein guter Schutz für Augen, Teleskop und Kamera. Dafür gibt es spezielle Filter. Wir haben uns dazu entschieden, das Spektakel nur über den Kamerabildschirm zu zeigen, da die Kinder auf diese Art nie direkt in Richtung Sonne schauen mussten. Wir haben eine Reihe von Fotos geschossen, um alle Phasen der Bedeckung festzuhalten und die jeweiligen Uhrzeiten notiert. Doch was passiert dabei eigentlich? Manche Kinder wussten tatsächlich ganz gut, was geschieht.



Unsere Erde wandert in ihrer Bahn um die Sonne und unser Mond zieht seine Bahn um die Erde. Dabei kommt es manchmal vor, dass die drei sich auf eine Linie begeben und gegenseitig bedecken. Da die Sonne sehr viel weiter weg, aber auch deutlich größer ist als der Mond, scheinen beide ähnlich groß zu sein, was bei einer totalen Sonnenfinsternis natürlich sehr beeindruckend aussieht.

Und was ist dann eine Mondfinsternis? Bei einer Mondfinsternis befindet sich die Erde zwischen Sonne und Mond und wirft ih-

ren Schatten auf eben diesen. Dabei bildet sich häufig auch ein so genannter Blutmond. Doch dies ist ein Phänomen für einen anderen Artikel.
Steffen Leupold



Fotos: Steffen Leupold

Johannes-Schoch-Schule

Frederick-Tag an der JSS

Mit großer Freude schauten die Kinder der Johannes-Schoch-Schule auf den Frederick-Tag am 19.10.22. Jedes Jahr nimmt unsere Schule an dem landesweiten Leseförderprojekt mit verschiedenen Leseprojekten rund um ausgewählte Kinderbücher teil. In diesem Jahr konnten wir endlich wieder in gemischten Jahrgangsgruppen lesen, was besonders die Kinder sehr freute. Konnten sie so doch mal in andere Klassenräume schnuppern und neue Lehrerinnen kennen lernen. Diese hatten sich wieder tolle Vorlese- und Mitmachangebote ausgedacht, für die sich die Kinder vorab eintragen konnten.

So reisten zum Beispiel einige Erst- und Zweitklässler mit den „Schnetts und den Schmoos“ mit eigens gebastelten Raketen zu fremden Planeten, zauberten mit ihren Zauberstäben zusammen mit der „Kleinen Schusselhexe“ lustige Dinge oder bastelten monstermäßige Lesezeichen zum Buch „Achtung, die Motz-Monster kommen!“.

Die 3. und 4. Klassen konnten unter anderem „Das Geburtstagsgeheimnis“ aus der Reihe Detektivbüro LasseMaja lösen und Verkleidungsbrillen basteln oder zusammen mit dem „Kleinen Gespenst“ Rätsel entwirren und schaurige Gespenster basteln. Die Geschichte „Im Zeichen der Zauberkugel“ fand ebenso großen Anklang bei den Kindern wie das Buch „Viele Grüße, deine Giraffe!“. Hier hatten die Kinder sogar die Möglichkeit, Brief-

freundschaften untereinander zu schließen.

Der Vorlesetag war wieder eine schöne Möglichkeit, den Kindern unserer Schule zu zeigen, wie viele Abenteuer in der Welt der Bücher stecken und dass Lesen großen Spaß macht. mk



Zur Geschichte über die Motz-Monster haben Erstklässler und Zweitklässler kleine Monsterlesezeichen gebastelt.



Schnetts und Schmoos

Fotos: JSS

Lise-Meitner-Gymnasium

Endlich wieder Theater der Mittel- und Oberstufe am LMG!

Nach langer Spielpause kehrt nun die Theater-AG auf die Bühne des Lise-Meitner-Gymnasiums zurück und fährt mit allem auf, was sie zu bieten hat: Schauspiel, Tanz und Musik!

Zum Inhalt:

„Hallo?! Ist das jetzt etwa euer Ernst? ... Wollt ihr wirklich das Comeback der Mittelstufen-Theater-AG DAMIT schaffen? Mit einer millionsten Wiederholung von Romeo und Julia. Das ist doch stinklangweilig!“ So lautet die zwar fiktive, aber dennoch harte Kritik des Herrn K Punkt (eine liebevolle Reminiszenz an Bertolt Brecht) zu Beginn des Singspiels „Nicht noch ein Romeo und Julia-Stück!“.

Und der Titel ist Programm, denn die Figuren entwickeln peu à peu ein Stück im Stück, indem sie – didaktisch wertvoll – verschiedene Interpretationen des Romeo und Julia-Stoffes nachspielen und dabei einmal quer durch die Literatur- und Dramengeschichte marschieren.

Doch was haben Brecht, Keller und die deutsche Romantik mit



Nicht noch ein Romeo- und Julia-Stück Plakat: DrJB

uns zu tun? „Es ist doch UNSER Stück!“ – wie eine Figur an entscheidender Stelle feststellt. Es ist also final die Frage nach dem eigenen Erwachsenwerden und der ersten authentischen Liebe, die zu einer ganz spezifischen Reise wird: der Reise zum eigenen Ich!

Begleiten Sie uns auf dieser Reise:

Ort: In der Aula des Bildungszentrums Königsbach-Stein

Termin: 25.11.2022, 18-20.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Jessika Bogs und die Theater-AG

Schauspiel: Marla Reith, Franz Kramlich, Isabelle Nikolas, Luisa Schorr, Helen Bräutigam, Alina Jäger, Elisa Jeske

Mitwirkende: Sara Kloiber (Grafik und Maske), Romy Kloiber (Maske), Christoph Kluge, Jannis Harter (Technik-AG), Nikolai Skirke (Filmeditor), Elias Drude (Saxophon), Ruben Löffler (Gitarre), Florian Zimmermann (Gitarre), Carolin Carl (Gesang), Froilan Kleboth (Piano), Fr. Kunzmann und das Schulorchester, Leonie Netzeband (Violine), Ayumi Maldener (Violine), Amin El Sayed (Viola)

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Abfallwirtschaft

Samstags-Schadstoffsammlung in Engelsbrand am 5. November

Am Samstag, 5. November, findet in Engelsbrand im Salmbacher Weg von 8 bis 12 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden Altöle – sie können beim Händler zurückgegeben werden – und alte Medikamente; sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen.

Zum eigenen Schutz und zu dem des Annahmepersonals gilt ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen. Es soll immer nur ein Anlieferer den unmittelbaren Annahmehereich betreten und ihn nach Abgabe der Schadstoffe gleich wieder verlassen. Wer sich krank fühlt, Husten, Schnupfen oder Fieber hat, sollte keinesfalls zur Schadstoffsammlung kommen. (enz)

Landwirtschaftsamt

Jetzt anmelden: Landwirtschaftsamt bietet Online-Vortrag zu Änderungen bei der Kennzeichnung von Lebensmitteln

Worauf sollten Verbraucherinnen und Verbraucher beim Einkauf achten angesichts der großen Vielfalt an Lebensmitteln? Wie ist die Zusammensetzung eines Produkts zu bewerten und welchen Nährwert hat es? Antworten auf diese Fragen gibt das Forum „Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt in einem einstündigen Online-Vortrag am Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr.

Die Lebensmittelchemikerin Benita Schleip erläutert, wie die neue Ampelkennzeichnung, das Nährwertkennzeichen „Nutri-Score“, für mehr Transparenz sorgen kann und wie kurze, leicht verständliche Hinweise zu Herkunft, Verarbeitung, Inhaltsstoffe und mögliche Allergene beim Einkauf von Fertigprodukten helfen können.

Die Anmeldung zum Kurs „Lebensmittel-Kennzeichnung – was ändert sich“ ist unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt (Rubrik „Veranstaltungen“) bis 7. November möglich; der Ein-



wahllink wird vor der Veranstaltung per E-Mail versandt. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Fragen steht Ellen Riexinger vom Landwirtschaftsamt unter Tel. 07231 308-1816 zur Verfügung. (enz)

Verschiedene Mitteilungen v om Landratsamt

Wohin geht die Agenda 2030-Reise?

Mit 17 Nachhaltigkeitszielen beklebte Klingel- und Engel-Linienbusse 18 Monate on Tour im Enzkreis

Um zu zeigen, wohin die Agenda 2030-Reise gehen soll, wird auf Initiative des Enzkreises ab sofort je ein mit den bunten Nachhaltigkeitszielen beklebter Linienbus der Busunternehmen Klingel Reisen GmbH und Omnibusverkehr Engel GmbH im Enzkreis unterwegs sein. „Wir schicken die 17 Nachhaltigkeitsziele für insgesamt 18 Monate on Tour, um sie in der Bevölkerung noch bekannter zu machen. Bei der Auswahl der Linien haben wir darauf geachtet, dass die Busse weite Strecken zurücklegen, damit unsere Botschaft – Nachhaltigkeit betrifft uns alle – von möglichst vielen Menschen wahrgenommen wird“, beschreibt Erste Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt, in deren Dezernat sowohl die Klimaschutz-Stabsstelle als auch das Amt für Nachhaltige Mobilität angesiedelt sind, die Ziele der Aktion, die zu 90 Prozent von der Engagement Global gGmbH im Rahmen des „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“-Programms mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gefördert wird.

Insbesondere der Straßenverkehr ist laut Dr. Neidhardt bekanntlich eine große Stellschraube in Sachen Klimaschutz. Heute stammten über 60 Prozent der Treibhausgas-Emissionen im Verkehrssektor von Autos. Um das Ziel der Klimaneutralität erreichen zu können, sollen die Fahrgastzahlen im öffentlichen Verkehr Baden-Württembergs im Vergleich zum Jahr 2010 bis 2030 verdoppelt werden. Dazu hat die Landesregierung eine ÖPNV-Strategie 2030 ausgearbeitet, die zu einem Qualitätsgewinn des öffentlichen Mobilitätsangebotes führen soll. Laut Sven Besser, Leiter des Amtes für Nachhaltige Mobilität, ist im Enzkreis beispielsweise ab Dezember 2022 im neu vergebenen Verkehrsraum Neuenbürg/Straubenhardt/Dobel auf der Linie 712 der Einsatz eines emissionsfreien Busses vorgesehen und das Leistungsangebot im öffentlichen Personennahverkehr wird weiter verbessert.

„Die Kunst einer nachhaltigen Kreisentwicklung ist es, die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Sektoren zu erkennen und für Mensch und Umwelt das jeweils richtige Maß zu finden“, meint Dr. Jannis Hoek, der Agenda 2030-Koordinator des Enzkreises. So könnten sich etwa der Ausbau des Radwegenetzes, das Erreichen der Klimaschutzziele und die physische und psychische Gesundheit der Bevölkerung durch mehr zurückgelegte Wege mit dem Fahrrad, dem Pedelec, E-Roller oder zu Fuß sehr gut ergänzen. Mit solchen Maßnahmen werden gleich mehrere der Nachhaltigkeitsziele angesprochen, die sich gegenseitig bedingen und positiv ergänzen. Auch der Breitbandausbau wird zur Reduktion der Treibhausgas-Emissionen beitragen, wenn Fahrtwege etwa durch Videokonferenzen und Homeoffice reduziert und der Energiebedarf insgesamt gesenkt werden können. „Und wenn wir durch die Veränderung der Mobilitätsmuster zukünftig einen Rückgang der zugelassenen Kraftfahrzeuge feststellen sollten, kann sich das wiederum positiv auf die Ausgestaltung der Flächennutzungen und die Aufenthaltsqualität in den Städten und Gemeinden auswirken.“

Der Enzkreis hat sich laut Dr. Hoek jedenfalls bereits 2017 zur Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele entschlossen, diese in seinem Leitbild verankert und in einer Nachhaltigkeitsstrategie zur Kreisentwicklung konkretisiert. Einen Gesamtüberblick über den Stand einer nachhaltigen Entwicklung im Enzkreis werde ein sog. Indikatoren-Bericht geben, der dem Kreistag in der ersten Sitzungsrunde 2023 vorgelegt werden und der weitere nachhaltige Maßnahmen und Projekte nach sich ziehen soll.

Mit den Städten Knittlingen und Mühlacker sowie den Gemeinden Straubenhardt und Mönshausen haben es vier Kreiskommunen dem Enzkreis gleich getan und sich offiziell zur Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele bekannt. „Das dürfen natürlich gerne noch mehr werden“, so die Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung, Edith Marqués Berger. Aber auch jede und jeder Einzelne sei gefragt, sich aktiv an der Erreichung der Nachhaltigkeitsziele zu beteiligen. Zumal selten zuvor die Menschen persönlich so spürbar betroffen gewesen seien wie in diesen Zeiten, in denen sich die angespannte energiepolitische Situation an der Zapfsäule preislich merklich niederschlägt oder immer öfter extreme Wetterereignisse auftreten.

„Fest steht, dass wir möglichst viele Menschen im Enzkreis auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft mitnehmen wollen“, fasst Dr. Hilde Neidhardt zusammen. „Mit der aktuellen Aktion gemeinsam mit den Busunternehmen Klingel und Engel sowie dem Grafiker Ulrich Ganter, denen ich an dieser Stelle herzlich für ihre Unterstützung danke, möchten wir zahlreiche Bürgerinnen und Bürger zum Einsteigen bewegen - und zwar, bevor der Nachhaltigkeits-Bus im wahrsten Sinne des Wortes abgefahren ist.“ (enz)



Der Geschäftsführer der Betreiberfirma Klingel Reisen GmbH, Andreas Klingel, der Agenda 2030-Koordinator Dr. Jannis Hoek und der Leiter des Amtes für Nachhaltige Mobilität, Sven Besser, (von links nach rechts) vor dem Agenda 2030-Linienbus.

(enz, Foto: Ute Rahn)



Wohin die Reise mit dem Agenda2030-Linienbus geht, zeigen der Geschäftsführer der Betreiberfirma Omnibusverkehr Engel GmbH, Jim Engel (Zweiter von rechts; und von links), Agenda 2030-Koordinator Dr. Jannis Hoek, Erste Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt und die Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung, Edith Marqués Berger. (enz)

Foto: Daniele Magazzu

Jetzt anmelden zu „Nachhaltigkeits-Talk“ in Königsbach am 17. November

Zu einem besonderen „Nachhaltigkeits-Gesprächsabend“ laden die Außenstelle der Volkshochschule (vhs) Königsbach-Stein sowie der BUND am Donnerstag, 17. November, um 19 Uhr in die Festhalle Königsbach in der Ankerstr. 11 ein.

Der Abend soll den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geben, ihre Meinung, ihre Erfahrungen, Erwartungen und Fragen zum Thema Nachhaltigkeit mit dem Journalisten sowie Medien- und Kommunikationsdozenten an der Fresenius-Universität Heidelberg, Prof. Dr. Rainer Nübel, zu diskutieren. Er wird den Abend nach der so genannten Storyporting-Methode moderieren und dabei die individuellen Eindrücke der Gesprächsteilnehmerinnen und -teilnehmer mit von Klimaschutz-Fachleuten belegten Fakten zusammenbringen.

Eingeladen ist ein Team aus Expertinnen und Experten: Edith Marqués-Berger und Angela Gewiese von der „Stabsstelle für Klimaschutz und Kreisentwicklung“ des Enzkreises, Volker Molthan vom BUND sowie Dr. Andreas Zahn, Klimaforscher vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Sie informieren außerdem über die aktuelle Klimasituation und zeigen auf, welche Möglichkeiten es vor Ort gibt, um einen Beitrag zu einer klimafreundlichen Zukunft zu leisten.

Spätestens steigende Heizungs-, Benzin- und Lebensmittelpreise machen klar, dass der Mensch seinen Lebensstil verändern muss. Aber im täglichen Leben auf mehr Nachhaltigkeit zu achten, ist oft gar nicht so einfach. Der Umstieg auf den ÖPNV oder ein alternatives Fahrzeug, der Einkauf von regionalen und unter fairen Bedingungen produzierten Lebensmitteln oder auch von Bekleidung, die Renovierung oder der Neubau von Gebäuden kann für den oder die Einzelne mit vielen Unsicherheiten und Fragezeichen verbunden sein. Und die sollen beim Diskussionsabend in Königsbach ausgeräumt werden.

Wer Interesse hat, an der kostenfreien Veranstaltung teilzunehmen und sich an der Diskussion zu beteiligen, sollte sich unter Angabe der Kursnummer 222-8505 entweder bei der vhs unter www.vhs-pforzheim.de oder bei Monika Ruthardt unter Telefon 07232 49254 oder per Mail an koenigsbach01@vhs-pforzheim.de anmelden. (enz)

Nachhaltige, faire Produkte gibt es viele. Aber nicht nur beim Einkauf, sondern auch in anderen Situationen des täglichen Lebens sollte Nachhaltigkeit eine Rolle spielen. Darum wird es bei einem Talk am 17. November in Königsbach gehen.

Foto: enz, Angela Gewiese



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5

Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de;

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de

Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw,

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr., 10.00 - 12.00 Uhr

Mi., 16.00 - 18.00 Uhr

Montag geschlossen!